

::kunst-projekte:: der [galerie]studio38 PRESSE NACHBERICHT

Nach einem Artikel von **Hazir Mehmeti**, übersetzt von **Dr. Kurt Gostentschnigg**

AUSGESENDET VON:

Ursula Pfeiffer verein ::kunst-projekte:: der [galerie]studio38 zvr 123612155
0680.128.2380 office@galeriestudio38.at www.kunst-projekte.at

PRESSEFOTOS AUF ANFRAGE

Das Bildmaterial in Druckqualität steht zum honorarfreien Abdruck bei redaktioneller
Verwendung zur Verfügung. © **kunst-projekte** und **Johannes Martinek**

**Ein besonderer Kunst-Event mit hohem Potential - Albanische
Kulturschaffende erstmals zu Gast am Wallensteinplatz!**

Österreicher organisieren eine Ausstellung und Lesung von albanischen Autoren im
Ambiente der Osteria Allora. Franz Pfeiffer: „Das erste Mal die Stimme der Albaner bei
kunst-projekte in Wien. Die albanischen Kulturschaffenden in Österreich eröffnen neue
Horizonte. Der Maler Gazmend Freitag mit einer persönlichen Ausstellung in Wien.“

WO:

Osteria Allora art.wallensteinplatz Wallensteinplatz 5-6, 1200 Wien

LINK:

www.galeriestudio38.at/LITERATUR20 www.galeriestudio38.at/FREITAG

Zum Saisonauftakt von „bilder.worte.töne“ am 20. Jänner 2014 wurde die Anthologie
ILLYRICUM in deutscher und auch albanischer Sprache präsentiert. Nach der Lesung
wurde die Einzelausstellung „Albanische Impressionen“ von Gazmend Freitag eröffnet. Der
aus dem Kosovo stammende Maler zeigt noch bis Mitte Februar in der Osteria seine
beeindruckenden Werke.

Kulturelle Aktivitäten mit literarischem und bildnerischem Charakter immer beliebter!



© Gazmend Freitag ALEXANDER MOISSI

Bleistift auf Papier 42x59 cm im Privatbesitz Bund Albanischer SchriftstellerInnen



© Gazmend Freitag SKANDERBERG IN KRUGA Bleistift auf Papier 59x42 cm

Kulturelle Aktivitäten mit literarischem und bildnerischem Charakter werden von den
Kunstliebhabern in Österreich immer mehr geschätzt. Der Bund albanischer
SchriftstellerInnen und Kulturschaffender „Aleksandër Moisiu“ (benannt nach dem
berühmten Schauspieler Alexander Moissi), organisiert unter dem Vorsitz von **Besim Xhelili**
immer wieder solche Veranstaltungen in Wien und anderen Städten Österreichs. Die
Mitglieder des Bundes sind Dichter, Schriftsteller, Maler, Bildhauer, Publizisten usw. Die
Kooperation mit dem österreichischen P.E.N.-Club und anderen österreichischen Vereinen
bestätigt die künstlerischen Leistungen der in Österreich lebenden albanischen
Kulturschaffenden. Zu diesen Aktivitäten zählten auch der von **Ursula** und **Franz Pfeiffer**
vom Verein „kunst-projekte“ organisierte deutsch-albanische Leseabend und die
Eröffnung der Ausstellung des Malers **Gazmend Freitag** im Ambiente der Osteria Allora.

Vertiefung der engen Beziehungen zwischen Österreichern und Albanern eröffnet neue Horizonte!



Franz Pfeiffer

Besim Xhelili

Johannes Martinek

Bei der Begrüßung betonte **Franz Pfeiffer**, wie sehr es ihn freue, zum ersten Mal albanische Kulturschaffende als Gäste des bald 10 Jahre bestehenden Vereins kunst-projekte begrüßen zu können. Er erwähnte die historischen Verbindungen von Österreich und Albanien, speziell im Zusammenhang mit dem Gedenkjahr 1914 – 2014. In diesem Sinne ergänzte **Besim Xhelili** in seiner Einleitung: „Wir haben uns hier zur Verbreitung der Kunst albanischer Autoren versammelt, welche in diesem der albanischen Nation wohlgesinnten Land wirken. In Wien werden seit Jahrhunderten das Schwert und der Helm unseres Nationalhelden Gjergj Kastrioti Skenderbeg aufbewahrt. Wir setzen heute diese engen Beziehungen zwischen unseren beiden Völkern fort und widmen uns ihrer weiteren Vertiefung, dieses Mal auf dem Gebiet der Literatur und Bildenden Kunst.“

Im Namen des Verlags „Plattform“, in dem die Anthologie albanischer AutorInnen in Österreich in deutscher Übersetzung veröffentlicht wurde, wies Verleger **Johannes Martinek** auf die Bedeutung dieser Publikation für die deutschsprachigen Leserinnen und Leser hin.

ILLYRICUM – die erste Anthologie dieser Art in der österreichischen Kulturszene!



Anthologie ILLYRICUM

Anton Marku

Ragip Dragusha

Kurt Gostentschnigg



Dan Kosumi

Mërgim Osmani

Besim Xhelili

Der literarische Abend begann mit der Präsentation dieser Anthologie mit dem Titel „Illyricum“ durch **Anton Marku**, dem Sekretär des Bundes „Aleksandër Moisiu“. Er sei sehr stolz, dass dieses Buch das erste dieser Art in Österreich sei. „Darin werden 26 albanische Kulturschaffende aus Albanien, Kosovo, Mazedonien und anderen Balkanländern vorgestellt. Die einleitenden Worte stammen von den Botschaftern Albaniens und des Kosovo in Wien, Dr. Vili Minarolli und Dr. Sabri Kiqmari, sowie von Dr. Helmuth A. Niederle, dem Präsidenten des österreichischen P.E.N.-Clubs. Diese Veröffentlichung bezeugt eindrucksvoll, dass wir ein immer aktiverer Teil der österreichischen Kulturszene sind, indem die Werke albanischer Kulturschaffender auch in deutscher Sprache präsentiert werden, um unsere Kunst und Literatur auch den österreichischen Kunstliebhabern nahezubringen.“

In der Folge lasen einige Mitglieder des Bundes ihre Verse und Erzählungen auf Deutsch und zwischendurch auch auf Albanisch vor, darunter der Dichter **Ragip Dragusha**, der Historiker, Schriftsteller und Übersetzer der Anthologie, **Dr. Kurt Gostentschnigg** sowie die Schriftsteller **Dan Kosumi**, **Mërgim Osmani**, **Anton Marku** und **Besim Xhelili**.

Große Begeisterung beim Publikum!



Die anwesenden Literaturinteressierten verschiedener Nationalität applaudierten den gelungenen, Emotionen weckenden Rezitationen der Vortragenden. Dieser literarisch-künstlerischen Veranstaltung wohnten auch zwei Vertreter des 20. Wiener Gemeindebezirks bei, **Christine Maly**, Bezirksrätin und Vorsitzende der Kulturkommission Brigittenau, und Herr **Wolfgang Bauer**, Vize-Vorsitzender der Kommission, sowie der österreichische Schriftsteller türkischer Herkunft, **Serafettin Yildiz**, welche sich von den künstlerischen Darbietungen der albanischen Kulturschaffenden begeistert zeigten.

Hervorragende organisatorische Arbeit weckt Vertrauen!

Die hervorragende organisatorische Arbeit des Bunds "Aleksandër Moisiu" hat inzwischen das Vertrauen zahlreicher einheimischer Verbände und Körperschaften gefunden, die ihre Kooperation und Hilfestellung bei der Organisation künstlerischer Veranstaltungen angeboten haben. Bei einigen der bisherigen Lesungen waren z. B. **Sidonia Gall**, die Vorsitzende des österreichischen Schriftstellerverbands, und Helmuth A. Niederle, der Präsident des österreichischen P.E.N.-Clubs, anwesend.



Ursula Pfeiffer

Gazmend Freitag

Elisabeth Birngruber

Ausstellungsansicht

Der Maler Gazmend Freitag und seine „Albanischen Impressionen“!

Zweifellos einer der aktivsten albanischen Künstler ist der in Linz lebende Maler **Gazmend Freitag**, dessen Einzelausstellung an diesem Abend von **Ursula Pfeiffer** in ihrer Funktion als Kuratorin eröffnet wurde. Sie sprach über die Karriere des Malers, wobei sie auf seinen besonderen Stil sowie die aus seiner Heimat und der Moderne bezogenen Motive in seinen Werken hinwies. Ebenso bot sie einen kurzen historischen Abriss der albanischen Nation seit der Unabhängigkeit Albaniens. In diesem Zusammenhang sei ihr die Idee zum Ausstellungstitel „Albanische Impressionen“ gekommen. Danach referierte sie kurz über einige auf den Maler bezogene Zitate aus Presse und Kritik. Im Anschluss würdigte auch **Elisabeth Birngruber**, Malerin, Pianistin und Mitstudentin von Gazmend Freitag, das Schaffen ihres Kollegen. Freitag selbst ergänzte noch: „Es sind hier 14 Exponate in Öl und Graphik ausgestellt, hauptsächlich mit albanischen Motiven. Ich hoffe, auch in Zukunft mit Kunstprojekten zusammenarbeiten zu können. So werde ich dieses Jahr an der Gemeinschaftsausstellung „Paradiese“ teilnehmen. Ursula Pfeiffer und Franz Pfeiffer sind kompetente und erfahrene Organisatoren solcher Ausstellungen.“

Nach der Lesung nutzten die Organisatoren, die Autoren, der Maler und die interessierten Zuhörerinnen und Zuhörer beim Cocktail die Gelegenheit, Ideen für zukünftige gemeinsame Projekte auszutauschen.

ILLYRICUM: Anthologie [Taschenbuch]

Bund albanischer Schriftsteller und Kulturschaffender in Österreich "ALEKSANDËR MOISIU" Wien (Herausgeber), P.E.N. Österreich (Herausgeber), Mit Beiträgen von: Besim Xhelili, Anton Marku, Hazir Mehmeti, Amir Januzaj, Edona Ramadani, Ragip Dragusha, Dan Kosumi, Gazmend Freitag, Zef Narecaj, Teuta Rexhepi, Driton Murati, Majlinda Zenelaj, Vehbi Haliti, Isa Kosumi, Haxhi Morina, Bajram Krasniqi, Mërgim Osmani, Xhenc Bezhi, Destan Gashi, Ramiz Selimi, Haxhi Muhaxheri, Driton Smakaj, Halit Ramadani, Zaim Toska, Izri Rexha, Prekë Brahimi, Mair Istrefi.

plattform Johannes Martinek Verlag 2013 ISBN: 978-3-9503295-9-9 EUR 15.-

www.plattform-martinek.at